

www.testarchiv.eu

Open Test Archive

Repositorium für Open-Access-Tests

Durchführungshinweise:

Shut-D Shutdown-Dissoziationsskala

Schalinski, I., Schauer, M. & Elbert, T. (2016)

Schalinski, I., Schauer, M. & Elbert, T. (2016). Shut-D. Shutdown-Dissoziationsskala [Verfahrensdokumentation, Fragebogen deutsch, englisch und norwegisch sowie Durchführungshinweise]. In Leibniz-Institut für Psychologie (ZPID) (Hrsg.), Open Test Archive. Trier: ZPID.
<https://doi.org/10.23668/psycharchives.4596>

Alle Informationen und Materialien zu dem Verfahren finden Sie unter:

<https://www.testarchiv.eu/de/test/9007117>

Verpflichtungserklärung

Bei dem Testverfahren handelt es sich um ein Forschungsinstrument, das der Forschung, Lehre und Praxis dient. Es wird vom Testarchiv online und kostenlos zur Verfügung gestellt und ist urheberrechtlich geschützt, d. h. das Urheberrecht liegt weiterhin bei dem/den Autor/en.

Mit der Nutzung des Verfahrens verpflichte ich mich, die Bedingungen der [Creative Commons Lizenz CC BY-SA 4.0](#) zu beachten. Ich werde nach Abschluss meiner mit dem Verfahren zusammenhängenden Arbeiten mittels des [Rückmeldeformulars](#) die TestautorInnen über den Einsatz des Verfahrens und den damit erzielten Ergebnissen informieren.

Terms of use

The test instrument is a research instrument that serves research, teaching and practice. It is made available online and free of charge by the test archive and is protected by copyright, i.e. the copyright remains with the author(s).

By using this test, I agree to abide by the terms of the [Creative Commons License CC BY-SA 4.0](#). After completion of my work with the measure, I will inform the test authors about the use of the measure and the results I have obtained by means of the [feedback form](#).

Anleitung

Administration/Bewertungsregeln:

1. Stellen sie die Eingangsfragen wörtlich; stellen sie zusätzliche Fragen um die Auftretenshäufigkeit des Symptoms genau zu erfassen.
2. Stellen Sie offene Fragen um die Häufigkeit des Symptomes genau zu erfassen: Wann haben sie das letzte Mal unter *diesem Symptom* [EIGENER AUSDRUCK DES PROBANDEN] gelitten? Wie oft haben Sie darunter gelitten in den vergangenen 6 Monaten; selten, manchmal oder häufig? Welche Bedeutung hat *dieses Symptom* für Sie?
3. Informationen, die im Laufe des Interviews vom Probanden berichtet werden, dürfen genutzt werden um vorangegangene Symptomeinschätzungen zu verändern.
4. Zeitlich zusammenfallende Symptome dürfen doppelt gezählt werden. Beispielsweise wenn ein Proband berichtet, dass er jeden Tag ohnmächtig wird, können alle Symptome, die während der Ohnmacht erlebt werden gezählt werden (Shutdown der akustischen, visuellen, motorischen und nozizeptorischen Wahrnehmung).
5. Fragen, die angewendet werden dürfen um zu unterscheiden, ob es sich um ein Shutdown Dissoziationsmerkmal oder eine akut oder chronisch körperliche Grunderkrankung oder periphere Neuropathie handelt sind:
 - Seit wann leiden Sie unter diesem Symptom? Haben Sie oder ihr behandelnder Arzt eine Erklärung für dieses Symptom?
 - Shutdown Dissoziationen simulieren zentral systemische Neuropathien. Periphere Neuropathien beschreiben Schädigungen der peripheren Nerven. Diese Beschwerden richten sich an Dermatomen (Versorgungsgebiete) und betreffen streng umgrenzte Gebiete. Im Gegensatz dazu betreffen Shutdown Dissoziationen ganze Teile des Körpers (beispielsweise die ganze Hand, das ganze Bein oder den ganzen Körper).
6. Bitte berücksichtigen Sie Nebenwirkungen von Medikamenten und schließen sie auch Symptome aus, wenn sie durch die Wirkung von Alkohol oder Drogen bedingt waren.
7. Bitte berücksichtigen Sie unerwünschte Symptome, die im Rahmen der Menopause in Erscheinung treten.